

## **Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 17.02.2020**

### **TOP 1 Information durch den Bürgermeister**

#### a) Sturm „Sabine“: Einsätze FFW und Aufräumarbeiten

Bürgermeister Binder informierte darüber, dass der Sturm „Sabine“ in Uttenweiler zu zahlreichen Feuerwehreinsätzen geführt hat und auch der Bauhof einige Aufräumarbeiten erledigen musste. Auch mit Frau Schulkrektorin Silvia Volz gab es ein am Sonntagabend ein Abstimmungsgespräch. Er dankte allen Ehrenamtlichen der FFW und den Mitarbeitern des Bauhofs. Insgesamt kam die Region glimpflich davon.

#### b) Förderung aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Bürgermeister Binder teilte mit, dass in der Gesamtgemeinde Uttenweiler 6 private Wohnbaumaßnahmen mit insgesamt 74.970 Euro, eine gewerbliche Maßnahme mit 200.000 Euro und eine kommunale Maßnahme mit 26.880 Euro aus dem ELR gefördert wurden. Er dankte allen übergeordneten Behörden und Programmscheidern bis zu Ministerium herzlich. Dank gilt auch Thomas Dörflinger, MdL, für seine große Unterstützung.

#### c) Bewilligung Breitband-Fördermittel Mitverlegungsmaßnahme Uttenweiler und Glasfasereinzug Richtung Dettenberg

Bürgermeister Werner Binder teilte mit, dass für die Mitverlegungsmaßnahme Fördermittel in Höhe von 57.021 Euro genehmigt wurden. Die Gesamtinvestition beträgt rund 94.000 Euro.

### **TOP 2 Bürgerfragestunde**

Es lagen keine Fragen aus der Bürgerschaft vor.

### **TOP 3 Bekanntgabe nichtöffentliche Beschlüsse**

Personalangelegenheiten

Stellenausschreibung zur Einstellung des neuen Personals in der Villa Rasselbande

Die neue Kindertageseinrichtung Villa Rasselbande soll zum 01.09.2020 in Betrieb genommen werden. Hierfür sind zusätzliche Personalstellen erforderlich. Die Verwaltung gab in der Sitzung einen Überblick über die Personalsituation in den gemeindlichen Kindergärten und den Stellenbedarf. In diesem Zug soll auch mit Inkrafttreten der geänderten KiTaVO das Gesetz zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Teilhabe in der Kindertagesbetreuung umgesetzt werden. Dies bedeutet vor allem die Einführung einer Leitungszeit, die in der KiTaVO erstmalig vorgeschrieben ist.

**Der Gemeinderat beschloss nach Beratung einstimmig:**

- 1. Der Gemeinderat stimmt einer Stellenausschreibung zur Einstellung des neuen Personals in der Villa Rasselbande zum 01.07.2020 zu.**
- 2. Der Gemeinderat stimmt der Umsetzung der Leitungszeit gemäß KiTaVO und den zusätzlichen Personalstellen und deren Besetzung zu.**

Auszahlung von Überstunden

Der Gemeinderat stimmte der Auszahlung von Überstunden an einen Rathausmitarbeiter einstimmig zu, da die Überstunden nicht durch Freizeitausgleich abgebaut werden können.

#### **TOP 4      Aktionsprogramm zur Sanierung oberschwäbischer Seen** Verlängerung der bestehenden Beteiligung

Die Gemeinde ist bisher beteiligt am Aktionsprogramm zur Sanierung oberschwäbischer Seen mit dem Badeseesee und dem Schlossmühleweiher. Das aktuelle Seenprogramm endet im August 2020. Im Seenprogramm werden zahlreiche Maßnahmen wie die Beratung der Landwirtschaft, der Abschluss von Extensivierungsverträgen, die Beratung der fischereilichen Bewirtschaftung und Sanierungsmaßnahmen z.B. der Bau von Sedimentationsbecken umgesetzt. Auch die Gemeinde Uttenweiler hat in der Vergangenheit schon die Koordinationsstelle für Beratung und Gewässeruntersuchungen in Anspruch genommen.

Die Verwaltung empfahl aufgrund des gestellten Förderantrags bzgl. Bau eines Sedimentationsbeckens, Kügelesgraben, Naturfreibad Erweiterung Vorwärmbecken weiterhin Beteiligte im Seenprogramm zu sein. Der Jahresbeitrag für die Gemeinde beziffert sich auf 1.500 Euro pro Jahr. Die kommende Periode des Seenprogramms läuft ab September 2020 bis zum August 2025.

Herr Dr. Elmar Schlecker, Koordinationsstelle Seenprogramm und Frau Kathleen Rathenow, RP Tübingen, waren in der Sitzung anwesend und stellten dem Gremium sowie der Öffentlichkeit das Aktionsprogramm vor.

**Nach Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig:**

**Der Gemeinderat stimmt der Verlängerung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung als Beteiligte im Aktionsprogramm zur Sanierung oberschwäbischer Seen um weitere fünf Jahre bis zum August 2025 mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von 1.500 Euro zu.**

#### **TOP 5      Haushaltsplan 2020** Beschluss der Haushaltssatzung

Der Haushaltsplan samt Haushaltssatzung 2020 wurde den Räten im Vorfeld zur Verfügung gestellt. In der Sitzung war der jetzt ehemalige Kämmerer, Herr Alexander Preuß, nochmals anwesend und beantwortete einige Fragen des Gremiums.

**Der Gemeinderat beschloss daraufhin einstimmig:**

- 1. Der Gemeinderat stimmt dem Haushaltsplan samt Haushaltssatzung in vorgelegter Form zu.**
- 2. Die Verwaltung reicht den Haushaltsplan samt Haushaltssatzung 2020 zur Genehmigung an das Landratsamt Biberach ein.**
- 3. Nach erfolgter Genehmigung wird die Haushaltssatzung 2020 an sieben Werktagen öffentlich bekannt gemacht.**

**Bürgermeister Binder** dankte Herrn Preuß, der freundlicherweise nochmals bei der Sitzung dabei war, obwohl er bereits bei seiner neuen Stelle angefangen hat.

## **TOP 6 Wasserversorgung Offingen**

Information über die bereits erfolgten Modernisierungsmaßnahmen sowie Vorstellung der noch nötigen Umbaumaßnahmen durch die ewa.riss

Seit April 2018 wurde mit der e.wa riss ein Betriebsführungsvertrag bzgl. den Wasserversorgungsanlagen Pumpstation Dentina und zweimal Hochbehälter Bussen vereinbart. Hintergrund war, dass der zuständige Mitarbeiter für die Wasserversorgung Herr Reinhold Rehm in die Rente eingetreten ist. Des Weiteren sind die rechtlichen Rahmenbedingungen sehr hoch und auch das Fachwissen der einzelnen Mitarbeiter in der Wasserversorgung kann ohne spezielle Weiterbildung nicht mehr durchgeführt werden. Eine sehr gut funktionierende Wasserversorgung ist eines der wichtigsten Einrichtungen. Auch die Ahlenbrunnengruppe, wo die Gemeinde beteiligt ist, arbeitet mit der e.wa riss in der Betriebsführung der Anlagen zusammen.

Der Gemeinderat beschloss am 28.01.2019 Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an den jeweiligen Anlagen in den Jahren 2019 und 2020.

**Bürgermeister Werner Binder** begrüßte Herrn Rabatscher von der e.wa riss und führte ins Thema ein. **Herr Rabatscher** stellte sich kurz vor und berichtete anhand einer Präsentation über bereits durchgeführte und noch geplante Maßnahmen in der Wasserversorgung. Er erläuterte die Aufgaben der Betriebsführung und die einzelnen Projekte samt der Kosten im Detail.

Bürgermeister Binder dankte Herrn Rabatscher für die Ausführungen und die gute Zusammenarbeit. Das Gremium nahm den Bericht zur Kenntnis.

## **TOP 7 Baugesuche**

- a) Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Starenweg 22, Gemarkung Uttenweiler  
Einstimmiger Beschluss des Gemeinderats:  
Dem Bauantrag wird das Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.
- b) Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Flst. 2080/3, Irmengardisstraße 10, Gemarkung Uttenweiler  
Einstimmiger Beschluss des Gemeinderats:  
Dem Bauantrag wird das Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.
- c) Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Hühnerstall, Dorfstraße 27, Offingen-Dentina  
Einstimmiger Beschluss des Gemeinderats:  
Dem Bauantrag und dem Antrag auf Abweichung wird, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrats Offingen, das Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.
- d) Abbruch Wohnhaus und Neubau Einfamilienhaus, Flst. 2152, Ortsstraße 34, Gemarkung Offingen  
Einstimmiger Beschluss des Gemeinderats:  
Dem Bauantrag, wird vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrats Offingen, das Einvernehmen nach § 36 BauGB unter der Voraussetzung erteilt, dass die Dachneigung auf mindestens 35 Grad angepasst wird.
- e) Kenntnisgabeverfahren: Neubau Einfamilienhaus in Passivbauweise mit Doppelgarage auf Flst. 3703, Starenweg 34, Gemarkung Uttenweiler  
Kenntnisnahme des Gemeinderats.

## **TOP 8 Umrüstung auf elektronische Schließanlage Gebäude Reutibachsaal Sauggart**

Vergabe

In der Ortsverwaltung Sauggart, Reutibachsaal und den Vereinsräumen ist bislang keine Schließanlage verbaut, so dass für das Gebäude derzeit viele Einzelschlüssel existieren. Daher würde die Verwaltung, in Abstimmung mit der Ortsverwaltung, eine elektronische Schließanlage mit Chip-System desselben Herstellers wie in der Festhalle Uttenweiler, des Dorfgemeinschaftshauses und der Wasserversorgung Offingen einbauen lassen. Die Kosten für ca. 15 elektronische Schließzylinder, 20 Chips, Projektierung und Montage betragen 7.093 €.

**Nach kurzer Erläuterung und Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig:**

- 1. Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung der elektronischen Schließzylinder inkl. 20 Chips für die Ortsverwaltung mit Reutibachsaal in Sauggart durch Erweiterung der vorhandenen Schließanlage zum Preis von 7.093 € brutto zu.**
- 2. Auftragsvergabe ergeht an die Fa. Schanz aus Mengen zur Lieferung des Systems Simons-Voss.**

## **TOP 9 Zurückverlegung und bituminöse Befestigung Feldweg 3407 Gemarkung Offingen, Dentina zwischen Hailtinger Straße und Erlenstraße**

Der Feldweg Flst.Nr. 3407 wurde von der Flurbereinigung Offingen/Bussen als Kiesweg angelegt. Mittlerweile ist dieser Weg durch die hohe Frequentierung und die großen landwirtschaftlichen Gerätschaften sehr stark in Mitleidenschaft gezogen worden und teils deutlich außerhalb der ursprünglichen Grenzen. Die Verwaltung möchte den Weg wieder in die ursprünglichen Grenzen zurückverlegen und zur dauerhaften Sicherung auf 4 m Breite bituminös befestigen.

Durch diese Maßnahme kann auch der hohe Unterhaltungsaufwand zurückgefahren werden. Die Kostenschätzung des Zweckverbandes Wegebau Albrand beläuft sich auf 46.000 € brutto für rund 200 m Wegelänge.

**Nach ausführlichen Erläuterungen durch Ortsbaumeister Markus Rieger und Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig:**

- 1. Der Gemeinderat stimmt der Zurückverlegung des Weges 3407 in die ursprünglichen Grenzen und Befestigung auf 4 m Breite mit Bitumen zu.**
- 2. Beauftragung des Zweckverbandes Wegebau Albrand mit den Bauarbeiten zu geschätzten Kosten von 46.000 € brutto.**
- 3. Die Mittel werden über die Straßenunterhaltung bereitgestellt.**
- 4. Der eventuell erforderliche ökologische Ausgleich wird über das Ökokonto der Gemeinde bereitgestellt.**

## **TOP 10 Zustimmung zu eingegangenen Spenden im Jahr 2019**

Die Liste der Spender wurde in der Sitzung aufgezeigt. **Bürgermeister Binder** bedankte sich herzlich bei allen Spendern. Er hob insbesondere die Spenden der Jürgen-Werner-Stiftung für den Schlosshof und die Sprachförderung an der Grundschule mit je 2.500 Euro vor.

**Einstimmiger Beschluss des Gemeinderats:**

**Der Gemeinderat nimmt die Spenden aus dem Jahr 2019 an.**

**TOP 11 Bekanntgaben, Verschiedenes, Wünsche, Anregungen**

Es lagen keine sonstigen Punkte vor.